



Schweizer Gruppe Therapeutisches Reiten

COLLEGIUM für Ausbildung

**SG-TR Reiterbrevet
für Kleinpferde / Robusthaltung/Grosspferde**

Allgemeine Bestimmungen

1. Ziel und Zweck

Der Kurs ist für die Zulassung zur Prüfung obligatorisch, Vorbereitung auf das SG-TR Reiterbrevet

- Losgelassener Sitz, Verbesserung der Einwirkung
- Reiten von Fremdpferden mit angepasster Hilfengebung
- Lektionen für die Gesunderhaltung des Therapiepferdes

2. Zulassungsbedingungen

- Wenn der Abschluss der tiefsten Qualifikation für den Einstieg in die Ausbildung länger als 3 Jahre zurückliegt, wird die reiterliche Qualifikation im Rahmen des Grundlagenkurses überprüft
- Alle, die das SG-TR Reiterbrevet machen wollen, machen im Rahmen des Grundlagenkurses eine Standortbestimmung zur reiterlichen Qualifikation
- Ziel: Standortbestimmung reiterliche Qualifikation im Hinblick auf das SG-TR Reiterbrevet oder für höhere Qualifikationen.
- Eine der folgenden Qualifikationen müssen zur Anmeldung beigelegt werden:
 - CH: Brevet SVPS
 - D: Wanderreitpass FN, Freizeitreitabzeichen Bronze IPZV, Reiterpass FN, Reiterpass VFD, Reiternadel
 - A: Grosses Hufeisen

3. Anforderungen

Es wird erwartet, dass die Prüfungsanforderungen in Theorie und Praxis vorgängig durchgearbeitet werden. Die Theorieprüfung ist mündlich und dauert ca. eine viertel Stunde.

Theoretische Prüfung

- Reitlehre
 - Sitz, Einwirkung, Hilfengebung
 - Grundgangarten
- Pferdehaltung
 - Pflege, Fütterung, Haltung
 - Krankheiten und Giftpflanzen
 - Tierschutz (zu beziehen beim SVP oder FN)
 - Ausrüstung Reiter und Pferd
 - Kleinpferderassen (Pferderassenbuch)

FN Richtlinien für Reiten und Fahren Band 1 (Grundausbildung für Reiter und Pferd) und Band 4 (Haltung, Gesundheit und Zucht).

Praktische Prüfung

A Umgangsprüfung

- Ausführliche Kenntnisse im Umgang mit dem Pferd (Ausbildung)
- FN Richtlinien für Reiten und Fahren Band 1 (Grundausbildung für Reiter und Pferd) und Band 4 (Haltung, Gesundheit und Zucht).

B Reiterprüfung

- Es wird in Gruppen, durcheinander geritten (max. 4 Reiter) in einem abgesteckten Reitplatz 20x40m. Aufgaben in Anlehnung an die klassische Reitweise
- Anforderungen:
 - Schritt, Trab, Galopp, Vorhandwendung, Schenkelweichen
 - Pferdewechsel für alle, die Richter bestimmen wie; Anforderungen Schritt, Trab, Schenkelweichen

4. Bewertung

Punkte:	1 sehr schwach	4 genügend	
	2 schwach	5 gut	3,5 bestanden
	3 ungenügend	6 sehr gut	

Die Prüfung ist bestanden, wenn in allen Prüfungsteilen 3,5 Punkte und mehr erreicht werden. Die praktische Prüfung ist bestanden, wenn B mindestens 3,5 Punkte aufweist und der Durchschnitt A + B mindestens 3,5 beträgt. Bei 3,0 – 3,4 Punkten kann dieser Prüfungsteil frühestens nach einem Monat, jedoch innerhalb von zwei Jahren wiederholt werden.

5. Prüfer

- Prüfungsexperten sind ein durch die SG-TR ernannter Prüfer und der Kursleiter
- Die Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse erfolgt anhand des SG-TR Prüfungsbewertungsbogens im Anschluss an die Prüfung. Das Ergebnis wird schriftlich bestätigt.

6. Prüfung

- Passende Reitbekleidung: z.B. Reitjacket, weisse Bluse/Hemd, Reitweste, Reithosen, Reitstiefel, Reithelm mit Dreipunktbefestigung
- Ausrüstung des Pferdes: Trensenzäumung, Sattelungen in Anlehnung an die klassische Reitweise (Hilfszügel sind nicht erlaubt)

7. Gebühren

- Die Lehrgangsgebühren werden vom Kursleiter erhoben
- Die Prüfungsgebühren werden von der SG-TR festgelegt